

Unter den besten Biologieolympioniken Deutschlands

Clip-Quelle: [Unter den besten Biologieolympioniken Deutschlands](#)

Unter den besten Biologieolympioniken Deutschlands



Isabell Seibel und Alisa Schmid. (Foto: Schülerforschungszentrum Südwürttemberg)

07.03.2022, 14:04

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt schwäbische.de keine Gewähr.

Eine ereignisreiche Woche ging am Freitag, den 25. Februar für Alisa Schmid (Klasse 10, IKG Tuttlingen) und [Isabell Seibel](#) (J2, IKG Tuttlingen) im Kontext ihrer Teilnahme am Bundesfinale der Biologieolympiade des IPN in Kiel zu Ende. Die beiden hatten sich im Vorhinein über zwei Runden hinweg gegen mehr als 1500 weitere TeilnehmerInnen aus ganz Deutschland durchgesetzt und durften sich im Finale der besten 40 Olympioniken messen.

Das Bundesfinale umfasste ein straffes Programm aus an universitärem Niveau orientierten Kompaktkursen zu Bioinformatik, Biomathematik, Biochemie, Physiologie, Botanik und Zoologie. An diese schlossen sich täglich bis zu sechs Stunden theoretische und praktische Klausuren zu den verschiedenen Themen an. Auch wenn es am Ende nicht für die Bundesauswahl gereicht hat; Alisa und Isabell haben sich täglich mit großem Herzblut und Durchhaltevermögen den komplexen Situationen gestellt und bewiesen, dass sie auch in herausfordernden Situationen konzentriert und zielstrebig arbeiten können. Vorbereitet wurden die beiden von Frau Kaltenbach und dem ehemaligen IKG Schüler und IBO Bundesfinalisten Christian Vogler am Schülerforschungszentrum Tuttlingen.